

## Anbindung der ViSi APP (iPad) an das Si Performer Mischpult (die Anbindung der Si Compact Pulte ist identisch)

Um eine möglichst zuverlässige Anbindung des iPad mit dem jeweiligen Pult zu realisieren, ist es notwendig die Software des Pultes, des iPad und auch des verwendeten Access Point auf aktuellem Stand zu halten.

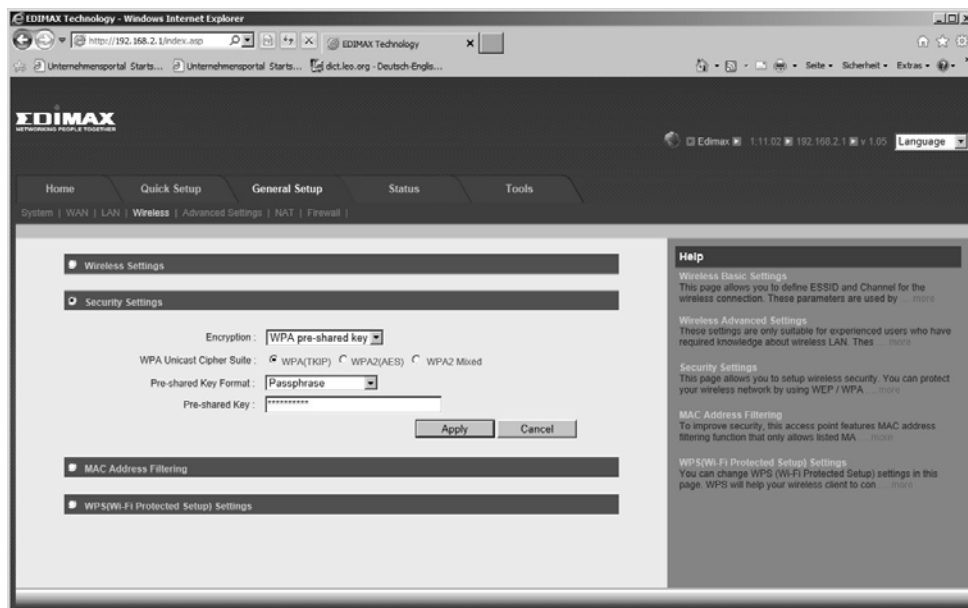
Unter [www.soundcraft.com](http://www.soundcraft.com) kann man sich unter Downloads/Software bei dem jeweiligen Produkt die aktuelle Software herunterladen. Die ViSi APP kann über den APP Store aktualisiert werden. Um den Access Point / Wireless Router zu aktualisieren muss man über den jeweiligen Hersteller die Firmware/Software beziehen.

Zur Erstellung dieser Anleitung wurde von EDIMAX der Wireless Access Point/Router „BR-6258n“ verwendet. Wenn man diesen in Betrieb nimmt, kann man nach wenigen Schritten das Si Performer Mischpult fernsteuern.

### Schritt 1

Den Access Point an einen Computer anschließen (über den LAN Port) und über den Webbrowser unter 192.168.2.1 das Webinterface starten. (Der Computer muss ebenfalls in diesem Adressbereich liegen oder auf Auto IP stehen.)

Wir empfehlen auf jeden Fall den Wireless Zugriff zu beschränken, damit kein unbefugtes Fernsteuern möglich ist. Hierzu am einfachsten „WPA pre-shared key“ aktivieren und ein Passwort vergeben.



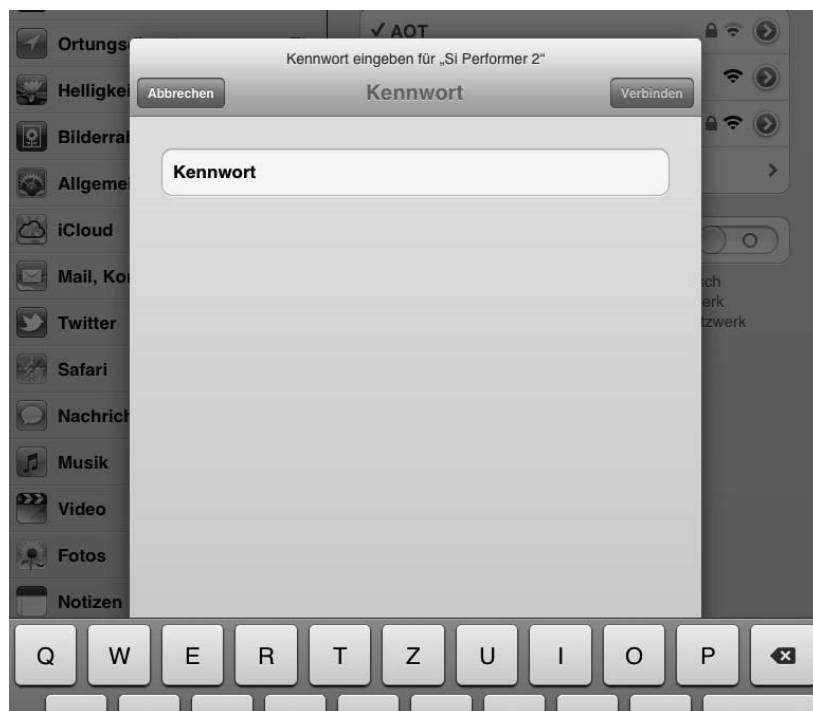
Als nächstes empfiehlt es sich auch den Benutzer/Passwort für das Webinterface zu ändern. Der Standardzugang steht auf der Rückseite des Gerätes. Am einfachsten ist die Pult- und iPad Anbindung, wenn der Accesspoint über einen DHCP Server verfügt. Der Edimax ist werkseitig auf „DHCP aktiv“ eingestellt.

### Schritt 2

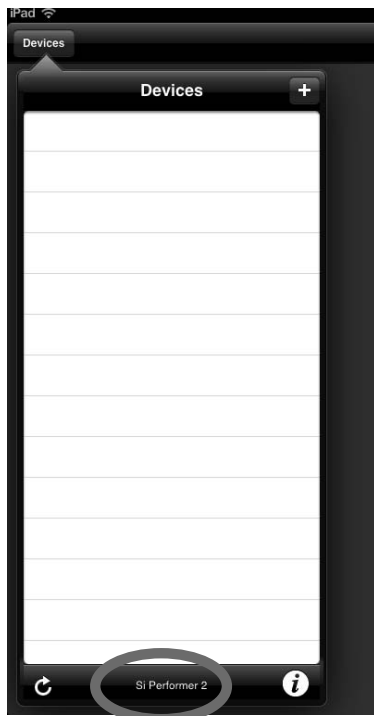
Ist der Access Point in Betrieb, sollte er im iPad unter Einstellungen / W-Lan erscheinen. Um ihn einfacher identifizieren zu können, kann man dem Access Point eine eigene SSID geben.



Um diesen Access Point auszuwählen kann man ihn einfach mit dem Finger antippen. Nun öffnet sich ein Fenster zur Eingabe des Passworts.



Anschließend verbindet sich das iPad mit dem Access Point. Öffnet man nun die ViSi APP, steht in der Device-List unten der momentan verbundene Access Point.



### Schritt 3

Jetzt sollte man im Pultmenu unter „SYSTEM“ kontrollieren, dass der Netzwerkport auf DHCP steht. Dann das Si Performer Mischpult ausschalten, über ein Standard-Netzwerkkabel eine Verbindung zwischen HiQnet Port und LAN Port des Access Points herstellen und das Pult wieder einschalten. Nach dem Hochfahren erscheint dann im SYSTEM die durch den DHCP zugewiesene Adresse.

Jetzt taucht automatisch in der Device-List des iPad hinter der im Pult ausgewählten HiQnet Adresse, das angeschlossene Pult auf.



Durch Antippen des Pultes in der Device-List, wird nach wenigen Sekunden das Pult verbunden und kann ferngesteuert werden. Wichtig: nur wenn unten rechts die „LED“ grün ist, ist das Pult wirklich online.



### Häufige Fehlerquellen:

1. Mehreren Netzwerkkomponenten (iPad, Pult, Access Point/Router) werden die gleichen IP Adressen zugewiesen. Dies führt zu einem Adresskonflikt und kann nicht funktionieren. Es müssen immer unterschiedliche Adressen verwendet werden. Um Konflikte zu vermeiden, kann man mit einem DHCP Server arbeiten. Dieser weist aktiv den Geräten unterschiedliche Adressen zu.
2. Mehrere Netzwerkkomponenten sind zwar unterschiedlich adressiert, allerdings auch in unterschiedlichen Netzwerkbereichen. Dann können die Komponenten nicht miteinander kommunizieren da sie sich nicht sehen.

a. Beispiel für eine **nicht** funktionierende Konfiguration:

Gerät	IP Adresse	Sub Netz Maske
Si Performer	192.168.1.10	255.255.255.0
iPad	192.168.2.11	255.255.255.0
Wireless Router	192.168.3.12	255.255.255.0

*Diese 3 Komponenten befinden sich in unterschiedlichen Netzwerken. Der Grund ist die Sub Netz Maske. Über diese wird definiert, welcher IP-Adressbereich verwendet werden kann. In den meisten Geräten ist bei der Sub Netz Maske die 255.255.255.0 eingetragen. Daraus ergibt sich folgende Bedingung für die IP Adressvergabe: die ersten drei Blöcke der Adresse müssen gleich sein und die letzte Stelle muss eine Zahl zwischen 1 und 255 sein. Im Beispiel führen also die unterschiedlichen Adressen im 3. Block (1, 2 und 3) dazu, das sich die 3 Geräte in unterschiedlichen Netzen befinden und nicht miteinander „sprechen“ können. Mit einer kleinen Änderung wäre die Konfiguration also richtig...*

b. Beispiele für eine funktionierende Konfigurationen:

Gerät	IP Adresse	Sub Netz Maske
Si Performer	192.168.1.10	255.255.255.0
iPad	192.168.1.11	255.255.255.0
Wireless Router	192.168.1.12	255.255.255.0

Gerät	IP Adresse	Sub Netz Maske
Si Performer	192.168.1.10	255.255.0.0
iPad	192.168.2.11	255.255.0.0
Wireless Router	192.168.3.12	255.255.0.0

c. Beispiele zur Sub Netz Maske

Sub Netz Maske	Beispiel eines möglichen Adressbereichs		Anzahl möglicher Geräte in einem Netzwerk	Netzwerktyp
	von	bis		
255.255.255.255	192.168.0.0	192.168.0.0	1	
255.255.255.252	192.168.0.0	192.168.0.1	2	
255.255.255.0	192.168.0.0	192.168.0.255	256	Class C
255.255.0.0	192.168.0.0	192.168.255.255	65536	Class B
255.0.0.0	192.0.0.0	192.255.255.255	16777216	Class A

Weiterführende Informationen zu Netzwerken findet man im Internet.

3. Im iPad wird über + in der Device-List ein Offline (!) Pult eingefügt und diesem dieselbe HiQnet Adresse gegeben, die auch im Pult unter SYSTEM hinterlegt ist. Damit gibt es 2 Geräte mit derselben Adresse und man hat ebenfalls einen Adresskonflikt. Offline Pulte müssen immer eine andere Adresse als ein online im System existierendes Pult haben!
4. Auch das iPad hat eine HiQnet Adresse. Diese findet man unter Einstellungen/ViSi im iPad. Diese Adresse darf ebenfalls nicht identisch mit einer im Netzwerk vorhandenen Konsole sein.
5. Im Wireless Router ist eine Betriebsart ausgewählt, die es verhindert, dass Clients im Netzwerk miteinander kommunizieren dürfen. Dies blockiert die Kommunikation zwischen iPad und Si Performer.